



Das auf GBT geschulte Praxisteam.

Mit der Guided Biofilm Therapy (GBT) zum Prophylaxeerfolg

Dr. Anna-Louisa Holzner und Dr. Andreas Koch haben im April 2020 ihre Zahnarztpraxis Lichtblick im Stadtkern von Zirndorf gegründet. Der Aufbau einer Prophylaxeabteilung mit dem Konzept der Guided Biofilm Therapy (GBT) wurde etabliert. Über die erfolgreiche Einführung in den ersten 3 Jahren nach der Niederlassung berichten die Praxisinhaber.



Dr. Anna-Louisa Holzner und Dr. Andreas Koch

Jede Praxisniederlassung – ob durch Übernahme oder Neugründung – ist anspruchsvoll und erfordert zahlreiche Entscheidungen. So auch bei uns – vor allem auch durch die zeitgleich zur Gründung begonnene Corona-Pandemie. Eine langfristige Zahngesundheit unserer Patienten war uns wichtig, und deshalb wollten wir ein strukturiertes Prophylaxesystem etablieren.

Wir haben uns nach gründlicher Recherche für die Guided Biofilm Therapy, ein von EMS entwickeltes und abgestimmtes Prophylaxekonzept entschieden, welches sich einfach in der Praxis einbinden lässt und in Kombination mit dem Prophylaxis-Master zu einer hohen Patientenzufriedenheit und schlussendlich zu einer erfolgreichen Prophylaxe in unserer modernen Zahnarztpraxis geführt hat.

Der von uns übernommene Patientenstamm hatte bis dato nur sehr wenig Berührungspunkte mit dem Thema Prophylaxe. Es gelang uns durch gründliche Aufklärung, unsere Patienten/-innen von der Bedeutung der professionellen Zahnreinigung für den langfristigen Zahnerhalt zu überzeugen.

Bei EMS beeindruckte uns neben dem Prophylaxis-Master in Verbindung mit einem Konzept auf wissenschaftlicher Basis auch ganz besonders die persönliche Vorstellung des Unternehmens in unserer Praxis. Die Guided Biofilm Therapy bildet einen komplett abgestimmten Workflow bzw. Fahrplan für die Durchführung der Prophylaxe. Die größte Überraschung für uns waren allerdings die Vorteile der Airflow-Technologie des Prophylaxis Masters basierend auf Erythritol.

Durch die sehr feine Körnung des Pulvers in Verbindung mit der Wassererwärmung des Gerätes ist ein leicht süßer, angenehmer warmer Wasserstrahl zu spüren. Dies fiel nicht nur uns beim Selbsttest positiv auf, sondern auch unseren Patienten/-innen. Wir erhielten ein durchweg positives Feedback. Aufgrund der Resonanz war es uns möglich, unsere Patienten/-innen nicht nur von den vielen Vorteilen einer regelmäßigen Prophylaxe zu überzeugen, sondern es gelang uns sogar, die weit verbreitete unangenehme Vorstellung von einer professionellen Zahnreinigung (PZR) zu nehmen. Wir waren in der Folgezeit so erfolgreich, dass wir unsere Praxis sehr bald um ein weiteres Prophylaxezimmer erweitern konnten.



Nach der GBT-Schulung führte eine Dentalhygienikerin der Praxis Lichtblick die Airflow-Technologie mithilfe des Prophylaxis Masters durch.

Das Konzept der Guided Biofilm Therapy

Jede Prophylaxebehandlung beginnt mit der Befunderhebung und der Motivation der Patienten/-innen. Danach folgt das Anfärben des Biofilms, welches die individuellen Putzdefizite deutlich macht. Durch die Veranschaulichung und Aufklärung lässt sich die Mundhygiene der Patienten/-innen effektiv verbessern und deren Compliance erhöhen. Die Entfernung des Biofilms mittels Airflow (Erythritol-Pulver) gibt den Patienten/-innen ein wesentlich angenehmeres Gefühl, denn der Instrumenteneinsatz für die harten Beläge ist auf ein Minimum an Zeitaufwand reduziert. Die klassische Abschlusspolitur einer PZR ist nicht notwendig. Ebenso bietet die GBT im Bereich der Parodontitistherapie zahlreiche Vorteile: Zum einen ist die Entfernung des Biofilms mithilfe der „Nozzle“ an der Wurzeloberfläche sehr effektiv, und zum anderen ist die Piezon-Technologie zur Entfernung von Konkrementen sehr gut geeignet, ohne dass es für die Patienten/-innen sehr unangenehm wird. So kann sogar eine Therapie ohne die Anwendung einer Lokalanästhesie durchgeführt werden.

Wichtig für die Etablierung eines Prophylaxe-Konzepts ist die umfassende Schulung des Prophylaxeteams. Aus diesem Grund haben wir mit der Firma EMS mehrere GBT-Schulungen in unserer Praxis durchgeführt – angefangen von allgemeinen Basics und neuen wissenschaftlichen Daten zur Prophylaxe, über die Parodontitistherapie bis hin zur direkten Betreuung der Patienten/-innen während der Behandlung. Diese Schulungen führten zur Motivationssteigerung unseres Prophylaxeteams, unseren Patienten/-innen eine Prophylaxebehandlung zu empfehlen und sie in unser Prophylaxerecallsystem einzubinden.



Dr. Anna-Louisa Holzner

Dr. Andreas Koch

Zahnarztpraxis Lichtblick

Nürnberg Str. 32c

90513 Zirndorf

info@zahnarztpraxis-lichtblick.de

www.zahnarztpraxis-lichtblick.de



Die Patientin erhielt eine individuelle Aufklärung bezüglich ihrer Mundhygiene.

Der Einsatz hochwertiger Prophylaxegeräte, nebst Zubehör hat eine höhere Kostenstruktur zur Folge. Dies muss natürlich beachtet werden. Die für die Patienten/-innen angenehmere Behandlung führte bei uns zu einer sehr hohen Akzeptanz der PZR und einer höheren Empfehlungsquote, was sich im Fazit in höheren Umsätzen in der Prophylaxe und gesteigertem Praxiserfolg niederschlug.

Das GBT-Praxistraining

Im Rahmen des GBT-Praxistrainings stand uns Marion von Wietersheim, Dentalhygienikerin und GBT-Trainerin der Swiss Dental Academy (SDA), mit ihrer Expertise zur Seite. Im 1. Praxistraining war es zunächst das Ziel, das gesamte Praxisteam einzubinden. Zuerst wurden die Grundlagen besprochen und die Vorteile des Konzeptes, d.h. weg von einer invasiven Handinstrumentierung und abrasiven Pasten hin zu einer schonenden und effizienten Reinigung. Durch die Kombination aus Theorie und Hands-on-Übungen wurde der Grundstein für ein erfolgreiches Etablieren des Prophylaxe-Konzepts gelegt. Beim 2. GBT-Praxistraining lag der Fokus auf der Vertiefung theoretischer Kenntnisse rund um die GBT bei Parodontitis und Periimplantitis sowie der Kommunikation gegenüber den Patienten/-innen. Im anschließenden praktischen Teil konnte das neu Erlernte geübt und direkt angewendet werden. Beim 3. Termin schließlich konnten alle Prophylaxemitarbeiterinnen selbst, unter kompetenter Anleitung von Frau Wietersheim, Behandlungen an Patienten/-innen durchführen. Zielsetzung ist die langfristige Einbindung aller Patienten/-innen in unser Prophylaxe-Konzept. Last but not least wurde an allen Trainingstagen stets auch der Fokus auf eine korrekte Ergonomie und Arbeitssystematik gerichtet. ■

Danksagung

Wir danken Frau Marion von Wietersheim, Dentalhygienikerin und GBT-Trainerin der Swiss Dental Academy (SDA) für die großartigen Fortbildungen in unserer Praxis.



Marion von Wietersheim